

## Liebe KollegInnen!

Mein Name ist Claudia Vogel. Mehr zu meiner Person siehe bei Interesse gerne am Seitenende. Ich möchte Sie gerne mit meiner Idee der Komponentenspielwerkstatt bekannt machen.

Vor 3 Jahren begann ich mich mit den Büchern und Schriften von Fritz Hegi zu beschäftigen und spürte im Lauf der Zeit immer mehr Resonanz zu seiner Art Musik zu (be)-"greifen". Ich bin bei zwei Seminaren „Schweigen und Improvisation“ in der Schweiz dabei gewesen (und wäre auch diesmal im Juni 2024 wieder angemeldet gewesen). Ich fühlte mich jedes Mal zutiefst berührt und beschenkt.

Die Komponentenlehre von F.H. bekommt in meiner Arbeit nach und nach Wichtigkeit und Anwendung. Wie das EBQ (siehe Ausbildungsweg) geht m.E. auch die Komponentenlehre grundsätzlich vom „Musikalischen“ aus und beide Werkzeuge lassen sich von diesem Grund verstehen und erfahren. Das empfinde ich als Musikerin wunderbar lustvoll erweiternd und als Therapeutin höchst interessant! Und ich spüre einen starken Impuls den Komponentenfaden aufzunehmen und weitere Aktivität und Entwicklung dies bezgl. – gerne gemeinsam mit anderen - anzuregen. Meine Ahnung ist, dass die Komponentenlehre sehr viel Potential in sich birgt für unsere musiktherapeutische Arbeit und darüber hinaus.

Neben Studium der Bücher von F.H. und schon laufender Vernetzungsarbeit (u.a. auch in die Schweiz), ist es mein Wunsch, mich mit anderen MusiktherapeutInnen spielend und forschend auf die Reise zu machen um praktisch die Komponenten zu erfahren und zu reflektieren.

Ich würde mich sehr freuen, die Eine oder den Anderen (gerne auch Studierende) in der Komponentenspielwerkstatt am 25. Mai begrüßen zu dürfen. Anmeldung bitte bis spätestens 2 Tage vor dem Termin. 0680 2100329, [praxis@vogelmusiktherapie.com](mailto:praxis@vogelmusiktherapie.com).

Gerne nehme ich Interessierte auch in den Verteiler für Information zu Folgeterminen. Herzlichen Gruß aus dem nach Frühling duftenden Oberwölbling im Mai 2024.

Claudia Vogel.

Ich bin seit 2018 als eigenverantwortliche Musiktherapeutin eingetragen. Abschlüsse UDK Berlin (2014) und MDW (2017). Ich arbeite mit PatientInnen der Psychosomatik in Gars am Kamp (seit 3/2020)

Weitere Qualifikationen:

\*Sozialarbeit (1995), IGP I klassische Gitarre (2000), Elementares Musizieren (2004), Musikpädagogin (2000-2010), Arbeit mit Menschen mit Behinderungen (2009 bis 2015), Aufbau eines großen Gemeinschaftswohnprojektes (2011 bis 2019), glückliche Mutter eines wunderbaren Sohnes (2016), Partnerschaft lebend (seit 2010).

